

Gastplätze – Herzlich willkommen!

Aktiv den Röstigraben überwinden? Etwas Italianità für zuhause? Ein solches Zwischenjahr kann für beide Seiten ein Gewinn sein! Es erweitert den Horizont, lässt über den eigenen Tellerrand blicken und so reiche Erfahrungen sammeln!

Seit bald 50 Jahren führen wir Zwischenjahre für Jugendliche, seit mehreren Jahren auch ein solches für Schulabgänger und Schulabgängerinnen aus dem Tessin und dem Welschland. Jährlich nutzen über 40 Jugendliche unser Angebot, hier in der Deutschschweiz eine wichtige Landessprache zu erlernen und vielfältige Einblicke und Erfahrungen zu sammeln – auch bei Ihnen am Gastplatz!

Allgemeines | Bitte beachten Sie, dass unsere Jugendlichen zwischen 15 und 17 Jahre alt sind. Das bedeutet, dass sie das erste Mal weg sind von zuhause und eine gewisse Eingewöhnungszeit und Betreuung brauchen. Bitte sprechen Sie hochdeutsch mit den Jugendlichen – das erleichtert den Einstieg!

Schultage | Diese finden von Montag bis Freitag statt und umfassen den ganzen Tag – ca. 09.00 – 16.00 Uhr. Der Mittwochnachmittag ist frei. Nach Schulschluss haben die Schüler regelmässig Hausaufgaben und Schulaufträge wie Lernkontrollen, Prüfungsvorbereitungen und Projektarbeiten zu erledigen.

Freizeit | In der Freizeit sollen sie Gelegenheit haben Hobbies nachzugehen und im Rahmen des Familienanschlusses ihre Sprachkenntnisse zu trainieren und zu erweitern.

Wochenende und Feiertage | Für das Erlernen der deutschen Sprache empfehlen wir, dass die Schüler mindestens zwei bis drei Wochenenden pro Monat bei der Gastfamilie verbringen. Andere Lösungen sind in gegenseitiger Absprache mit Eltern und Gastfamilie möglich.

Beginn - Abschluss | Das Schuljahr beginnt in der Kalenderwoche 33 (Mitte August) und endet in der Kalenderwoche 27 (Anfang Juli) des Folgejahres. Es gilt der Ferienplan der Stadt St. Gallen.

Coaching und Betreuung | Unsere Kontaktperson steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung. Sie betreut und berät sowohl die Gastplätze als auch die Schülerinnen und Schüler während des ganzen Jahres.

Finanzielles | Die Gastplätze werden direkt von der Ortega Schule St. Gallen für ihre Leistungen von Kost und Logis ausbezahlt. Diese umfassen insgesamt 40 Beherbergungswochen pro Jahr.

a) Kost und Logis

Anteil Kost und Logis (inkl. Frühstück, Mittagessen, Abendessen) Fr. 250.-- pro Woche zugunsten der Gastfamilie. Für 40 Beherbergungswochen insgesamt Fr. 10'000.--.

b) Vermittlungsgebühr

Die Vermittlungsgebühr wird von den Gastplätzen geschuldet; Erstvermittlung Fr. 350.--; Folgevermittlung Fr. 70.--(fällig nach Zusage des Gastschülers).

c) Anteil an Betreuungs- und Administrationsaufwand

Die Gastplätze zahlen einen Anteil an Betreuungs-, Koordinations- und Administrationsaufwand von monatlich Fr. 154.--.

d) Auszahlung

Die Auszahlung der Ortega Schule St. Gallen an Gastplätze erfolgt in 10 Monatsraten von Ende September bis Ende Juni:

10 Monatsraten Kost und Logis	à Fr. 1'000.--	Fr 10'000.--
Abzüglich 10 Monatsraten <i>(Anteil Betreuungs-, Koordinations- & Administrationsaufwand)</i>	à Fr. 154.--	Fr. 1'540.--
10 Gesamtauszahlungen an Gastplatz	à Fr. 846.--	Fr. 8'460.--

Vereinbarung | In der Vereinbarung für Gastplätze werden die Rechte und Pflichten der Schüler wie auch der Gastplätze beschrieben. Diese Vereinbarung ist von den Gastplätzen zu unterzeichnen. Mit der Unterschrift bestätigen die Gastplätze, die Vereinbarung sorgfältig gelesen zu haben und sich zu deren Einhaltung zu verpflichten.

Zudem stellt die Ortega Schule St. Gallen Musterformulare für Vereinbarungen zwischen Gastschülern und Gastplätzen zur Verfügung, die das Zusammenleben regeln. Diese Vereinbarung muss von den Gastplätzen, den Eltern und den Schülern unterschrieben werden. In gegenseitigem Einverständnis der Parteien kann der Vertrag speziellen Bedürfnissen angepasst werden.